

## **Empfehlungen für die Zusammenarbeit zwischen Sozialdiensten und Freiwilligen im Asylwesen.**

Soziale Dienste und Freiwillige arbeiten gemeinsam für einen respektvollen Umgang mit Geflüchteten und deren Integration in unserer Gesellschaft. Es gelten die gesetzlichen Grundlagen und der Leitfaden Asyl.

### **Rollen anerkennen**

Wir anerkennen uns in der je eigenen Rolle. Sozialdienste handeln im Rahmen von Aufträgen und Vorschriften; Freiwillige hören mehr von den Erfahrungen und Bedürfnissen der Geflüchteten, haben oft auch direkten Einblick in den Alltag und priorisieren deren Wohlergehen. Bei Bedarf können sie sich vermittelnd einbringen.

### **Kommunikation**

Eine offene, lösungsorientierte Kommunikation auf Augenhöhe ist Grundlage für eine gute Zusammenarbeit.

### **Klare Regelungen**

Zuständigkeiten und Kommunikationswege sind geregelt. Bei Bedarf werden Absprachen getroffen.

### **Wirksamkeit**

Die Sozialämter der Gemeinden haben innerhalb der Vorgaben einen gewissen Spielraum. Dessen Gestaltung ist eine Chance für gemeinsam erarbeitete Lösungen.

### **Lösungsorientierte Zusammenarbeit**

Dank gegenseitigem Vertrauen werden Schwierigkeiten lösungsorientiert thematisiert und bei Bedarf korrigiert.

### **Weitsichtiger Umgang mit den Finanzen**

Ein nachhaltig wirksamer Umgang mit Finanzen ist wichtig für

- Spracherwerb
- Ausbildung
- Soziale Integration

### **Einsatzvereinbarung**

Eine Einsatzvereinbarung wird empfohlen. Ein entsprechendes Formular kann auf der Homepage der TKöS heruntergeladen werden.